

2:2 Punkte mit Ersatzmannschaft

Geschrieben von: Fabian Mades

Sonntag, den 10. April 2016 um 21:45 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 10. April 2016 um 21:56 Uhr



Auch die 2. Herren beendete am Samstag ihre Saison. Mit einem Doppelspieltag gegen Kirchberg und Sohren warteten zum Schluss noch einmal der Tabellendritte und der Tabellenzweite auf die TuS-Reserve. Die Dichtelbacher mussten allerdings beide Male auf Ersatzkräfte zurückgreifen. Freitags wurden Fabian Mades und Oliver Seckler durch Marco Schäfer und Günther Holocher ersetzt. Am Samstag vertraten Lars Krämer und Sascha Krämer dann Fabian Mades und Volker Emmel. Schlussendlich konnte trotz dieser Ausgangslage ein Spiel gewonnen werden, sodass die Mannschaft die Spielzeit auf dem sechsten Tabellenrang mit 16:20 Punkten abschließt.

Das spannende der beiden Meisterschaftsspiele fand bei der SG Kirchberg/Rhaunen statt. Dichtelbach startete mit zwei Doppelerfolgen in die Partie. Timo Küpper (Foto) war mit seinem Doppelpartner in drei Durchgängen, Volker Emmel/Jörg Weber immerhin in vier erfolgreich. Das vordere Paarkreuz mit Volker und dem Professor hielt sich im Anschluss bei insgesamt nur einem Satzverlust schadlos. In der Mitte waren Jörg und Timo jeweils einmal siegreich und unterlagen nur dem Urgestein Egon Schwickert. Da im hinteren Paarkreuz an diesem Abend nichts zu holen war, ging es mit einer 8:7-Führung ins Schlussspiel. Dieses gewannen fast schon erwartungsgemäß Volker und Jörg, die damit ihre Saisonbilanz auf 16:1-Doppelspiele ausbauten. Sie sind damit nur ein Spiel schlechter als das beste Duo der 2. Bezirksliga Rhein-Hunsrück. Da Volker samstags in der 1. Herren aushelfen musste, konnte diese Serie leider nicht ausgebaut werden.

Samstags ging es nämlich zum TuS Sohren, der durch den Dichtelbacher Sieg des Vorabends schon die Aufstiegsrelegation geschafft hatte. An diesem Tag stand die Mannschaft auf verlorenem Posten. Alle drei TuS-Kombinationen unterlagen in vier Sätzen. In den Einzeln waren es allein Jörg Weber und Oliver Seckler, die in der Mitte zu punkten wussten. Dabei blieb es auch und nach guten anderthalb Stunden Spielzeit war die Begegnung und auch die Saison beendet. Nach einem Ausklang in Sohren fuhren die Spieler dann noch in die Römerhalle, um der 1. Herren nach dem Sieg gegen Konz zum Verbleib in der 2. Rheinlandliga Süd-West zu gratulieren.